

Erledigt Teilweiser USB Fix

Beitrag von „macinsane“ vom 21. September 2015, 14:11

Ist es ein USB-Problem? Anders als andernorts beschrieben (Dummy-Kexte, GenericUSB machen bei mir keinen Unterschied, FakePCIID_XHCIMux.kext sorgt dafür, dass alle USB Ports tot sind), funktionieren bei mir alle USB-Ports erst richtig, *nachdem* ich El Capitan schlafen geschickt und wieder aufgeweckt habe. Also Tastatur, Maus, Bluetooth, USB-Audio geht immer wunderbar, nur externe Platten nicht. Bei Disk Utility wird ein Teil irgendwie erkannt (ausgegraut, nicht mountbar). Nach dem Wake werden allerdings alle Platten ordentlich eingebunden. Hat irgendwer ne Idee, was da los ist? Vielen Dank!

Beitrag von „Rendsburger“ vom 21. September 2015, 14:27

Das hatte ich auch einmal. Nach einem Neustart wurde die externe Platte nicht erkannt, erst nach einmal sleep. Dann aber immer wieder.

Weiß grad nicht, welche Lösung ich da gefunden habe. Kann sein, dass das nach einem auf osx 10.?? behoben war.-

Gruss R.

Beitrag von „macinsane“ vom 21. September 2015, 15:12

Danke. Wie gesagt, es geht um El Capitan GM, da ist noch nicht so viel mit Updates (außer erste Beta für 10.11.1) 😊 Ist es wirklich ein USB Problem oder steckt etwas anderes dahinter? Wieso werden die Platten erst nach dem Ruhezustand erkannt? Muss ich irgendwas in Clover setzen?

Beitrag von „Doe1John“ vom 21. September 2015, 15:13

Trat dieses Phänomen auch bei 10.10.5. auf ??? Wenn nicht nicht, würde ich auf die finale Version von EC warten. (30.09.15)

Beitrag von „macinsane“ vom 21. September 2015, 19:08

Nein, Yosemite lief wunderbar. Meinst du, das liegt wirklich am OS selbst? Ich habe noch nie bei jemandem mit El Capitan gelesen, dass die Platten erst NACH dem aufwachen funktionieren. Sonst gibt es ja eher Probleme DURCH den Ruhezustand, dass sie nicht mehr gehen...

EDIT: Ok, auf einmal funktioniert es trotz Ruhezustand nicht mehr. UND: Ruhezustand geht nicht mehr 😊 Wacht sofort wieder auf. Grund ist vermutlich der Bluetooth-Adapter sagt mir die console.app. Gut, dann lasse ich es jetzt mal mit dem Käptn. Glaube zwar nicht, dass zwischen GM und Final noch ein Unterschied sein wird (war schließlich noch nie so, dass nach dem GM noch mal gepatched wurde...). Aber: Vielleicht kommt dann ja endlich doch eine neue Ozmosis Version und ich brauche mich nicht mehr mit Clover rumzuärgern 😊

Beitrag von „Doe1John“ vom 23. September 2015, 09:33

Falls du nicht warten willst auf die "Finale Version", kannst du die Beta 10.11.1 schon probieren. Vielleicht ist dort schon der Fehler behoben worden oder tritt nicht mehr auf.....

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. September 2015, 17:57

Werden die USB Ports richtig erkannt? über diesen Mac> Systembericht > USB

Beitrag von „macinsane“ vom 29. September 2015, 11:41

EDIT: [crusadegt](#): Unter Yosemite werden USB 2 und 3 (High und Super-Speed) im System Profiler angezeigt.

Habe mal meine dsdt angehängt. Vielleicht hat ja jemand ne Ahnung, danke! 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 29. September 2015, 11:42

Ich schau mir das nach Feierabend mal an... Bei El Capitan war USB 2.0 und USB 3.0 vertauscht...

Gehe mal: über diesen Mac > Systembericht>USB und mach vom Fenster mal bitte ein Screenshot 😊

Beitrag von „macinsane“ vom 29. September 2015, 21:07

Vielen Dank! Versuche, heute Abend ein Screenshot zu liefern.

UPDATE: Statt Screenshot... Stelle ich im BIOS bei XHCI auf Enabled erscheint bei Yosemite nur der USB 3 Tree, läuft aber alles, bootet in 10 Sekunden. Bei SmartAuto dauert der Boot über ne Minute (hängt bei "apsd failed to look up port" und Bluetooth error), differenziert in den Systeminformationen optisch aber nach USB 2 und 3 (Geräte werden trotzdem alle in der XHC eingebunden). Unter El Capitan laufen mit SmartAuto alle Geräte nur mit USB 2 Geschwindigkeit.

Mit XHCI Enabled im BIOS ist es beim Kapitän genau umgekehrt: boot dauert ewig, aber vier von sechs USB 3 Ports (und beide USB 2 Ports) werden erkannt und mit korrekter Geschwindigkeit eingebunden. Zwei USB 3 Ports bleiben tot.

Wechsle ich auf eine MacPro6,1 SMBIOS (mit AGDP Fix, damit die Grafik funktioniert) dann werden unter El Capitan ALLE Ports erkannt. ABER in den Systeminformationen nur mit 480 Mbit eingebunden 😞

Edit: Es scheint, dass Yosemite hin und wieder auch auf SmartAuto ohne Murren in ein paar Sekunden hochfährt (hatte es nach einem Testlauf im Captain vergessen zurück zu stellen und so bemerkt -- gut ist das natürlich nicht, denn es deutet ja darauf hin, dass die BIOS Einstellung nicht unbedingt ein großer Teil des Problems ist).

Ach ja: Mal Update auf Clover 3276 gemacht, um zu sehen, ob es besser wird. El Capitan fährt damit aber gar nicht mehr hoch... 🙄

Beitrag von „crusadegt“ vom 30. September 2015, 00:13

Wieso fährt es gar nicht mehr hoch? Hast du bezüglich der vertauschten Ports mal die fakepciid kexte probiert? Falls nicht, werde ich dir diese mal verlinken

Beitrag von „macinsane“ vom 2. Oktober 2015, 10:21

UPDATE 2 - TEST MIT FINAL RELEASE:

Mit der angehängten DSDT geht Folgendes:

2 von 2 Ports vorne erkannt, 2 von 4 USB-3 Ports hinten erkannt, die 2 x USB-2 hinten auch
~~Die 2 USB-3 Ports hinten, die erkannt werden, sind allerdings tot, bevor sie mit einem Stick- geweckt werden. Steckt beim booten schon was drin, bindet OS X sie nicht ein~~
USB-2 Geräte werden in den USB-3 Ports nicht erkannt

Sleep geht, aufwachen allerdings nur mit Powerbutton 😞

Weiß jemand Rat oder einen DSDT Fix für das Wake/Sleep-Problem?

Vielen Dank im Voraus für alle Mühen!!!

UPDATE:

Nein, Fake-Kexte schaffen keine Abhilfe. Alle Geräte nur USB 2.0.

Ganz ehrlich: Wenn es dafür keine Lösung dafür gibt, war es das für mich. Yosemite wird es mangels Unterstützung von Apple (z.B. Notizen-Sync mit iOS 9 geht ja nicht mehr) nicht bleiben können. Schließlich soll der Hacki neben meinem Macbook Produktiv System sein. Mal

BITTE

schauen, ob in den nächsten Wochen eine wundersame Lösung auftaucht



Sonst biete ich hier mein wunderschönes, umgebautes PowerMac Gehäuse mit allem drum und dran zum Verkauf an 😊

Fake-Texte hatte ich schon probiert, führten zum USB-Totalausfall. Probiere bei Gelegenheit aber noch mal alle DSDT-Varianten (mit XHC, EH01 - XHC1, EHC1 - und XHC, EHC1) durch und schaue, was passiert. Aber Mann: das kann doch nicht sein, dass es SO eine Hürde ist. Wie sollen denn Anfänger da noch nen Hackintosh aufbauen??? Ich war so froh, als die "Tage des DSDT-Hacks" endlich vorbei waren 😊

Und wegen Nicht-Boot: Eigentlich Off-Topic. Hatte Clover mal auf die Kaptän-Platte gepackt, damit ich config und plist nicht immer hin und zurück kopieren musste, wenn ich wieder in Yosemite booten wollte. Aber wie so oft, verweigerte Clover bei mir seinen Dienst, wenn es auf der selben Platte lag, wie das System. Warum auch immer. Hab den Bootloader sowieso lieber auf nem USB-Stick...